

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Die Schilling-Wangische Wangen

Defner, Daniel

Carols-Ruh, [1725]

[urn:nbn:de:bsz:31-4627](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-4627)

Die
Schilling-Wangische
Wangen,

wie
Sie
in Ihrer natürlichen Zierde
und
ungemein herrlichen Lieblichkeit
prangen /

wollte
an **Sero** hohen
Zermählungs-Tag /

welcher war
der 16. September 1725.
also der Tag

EUPHEMIÆ,

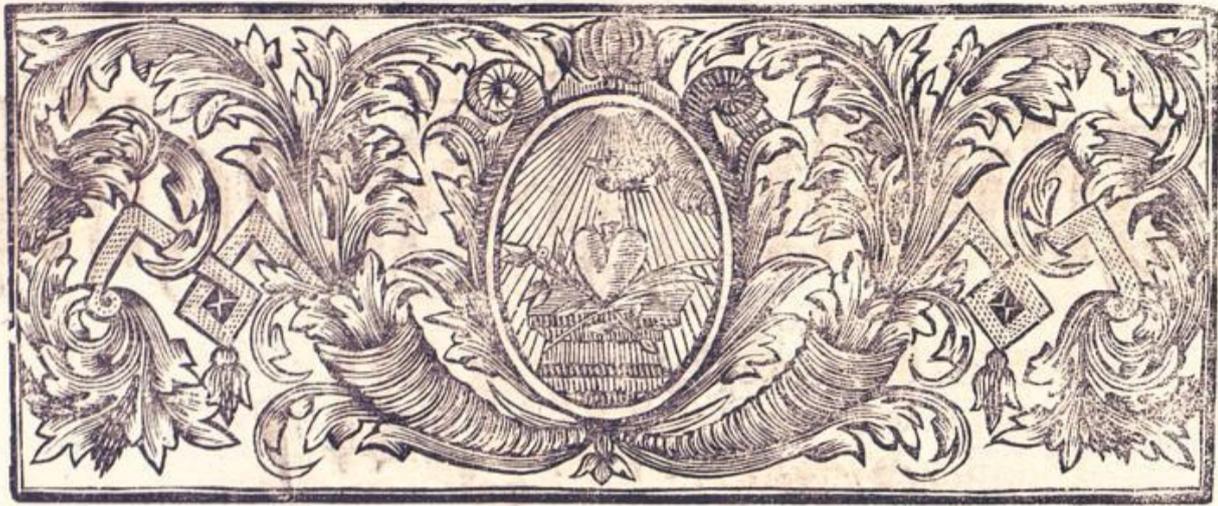
in unterthänigem Respect gratulirend vorstellen
ein
vor unverdiente Gnade herzlichst dankender
Jugend^{amml} und Music-Freund^{schafft}
im Carolssruhischen Gymnasio;

Wie es dann
Auch Ich Mithalte /
und demüthigst wünsche:

Das die Schillingisch-Wangische Wangen
In höchstem Flor stäts stehen und prangen!

Carols-Ruh / druckts Andreas Jacob Maschenbauer / Hochfürstl. Marggräfl.
Baaden-Durlachischer Hof- und Cantzley-Buchdrucker.

(1725)



v. I.

Schillings Wangen

Können prangen /
 Weil die schön / natürlich sind ;
 Was entlehnet /
 Sich beschönet /
 Macht kein sehend Auge blind :
 Was natürlich /
 Das ist zierlich /
 Macht ein göttlich Menschen = Kind.

Da Capo.

v. II.

Schillings Wangen
 Dörffen prangen /
 Weil Sie recht nach der Manier ;
 Was die Sonne /
 Mond und Sonne /
 Frankreichs Zierd / erscheint auch hier ;
 Alle Tugend /
 Edle Jugend
 Bleibt auch Schillings Wangen = Zier.

Da Capo.

v. III.

I

v. III.

Schillings Wangen

Können prangen /
Dann Sie sind recht Königlich:
Grüne Auen
Spieglernd schauen /
Wann sie grünend spiegeln sich;
Sonnen-Augen
Können saugen
Geist / Marck / Fleisch / Bein / Herzens-Stich.
Da Capo.

v. IV.

Schillings Wangen

Werden prangen /
Wann Sie sich bald sechsfach seh'n:
Vor der Biegel /
Ihrem Spiegel /
Freudig / jauchzend / küssend steh'n:
Wann anfangen
Zarte Wangen
Nach der Wangin Mama fleh'n.
Da Capo.

v. V.

Schillings VVangen

Sollen prangen /
Bis der Namen Zahl erfüllt:
Bis man lassen
Muß erblaffen /
Was die graue Cron umhülle.
Endlich dorten
Wo der Orden
Wahrer Treu entspringt und quillt /
Sollen prangen

Schillings VVangen

Da Sie {werden
bleiben} Gottes Bild.



Additamentum in laudem Musicæ.

¶. 1.

Ich ergößen /
Ohn' Verlesen
Gottes und der eignen Ehr:
Musiciren /
Jubiliren /
Was erlaubter Freude mehr /
Macht / wer leydet
Und arbeitet /
Seinen Grillen = Beutel leer.

Da Capo.

¶. 2.

Englisch singen /
Seiten = klingen
Ist die Freude aller Welt:
Zenes lieb' ich /
Das erfreut mich
Besser / als ein's andern Geld:
Fröhlich's Leben /
Kunst (Geld) darneben /
Macht / daß einer taugt ins Feld.

Da Capo.

¶. 3.

Fleißig bleibet /
Alles treibet /
Was **GOTT** Ehr und Nutzen bringt:
Was erquicket /
Sorg ersticket /
Und uns in die Höhe schwingt:
Freudig lebet /
Darnach strebet /
Was mit Ehr die Grillen zwingt,
Wer mit Grillen
Sich kan stillen /
Zhu's / ich lieb (lob) was Nutzen (Freude) bringe.